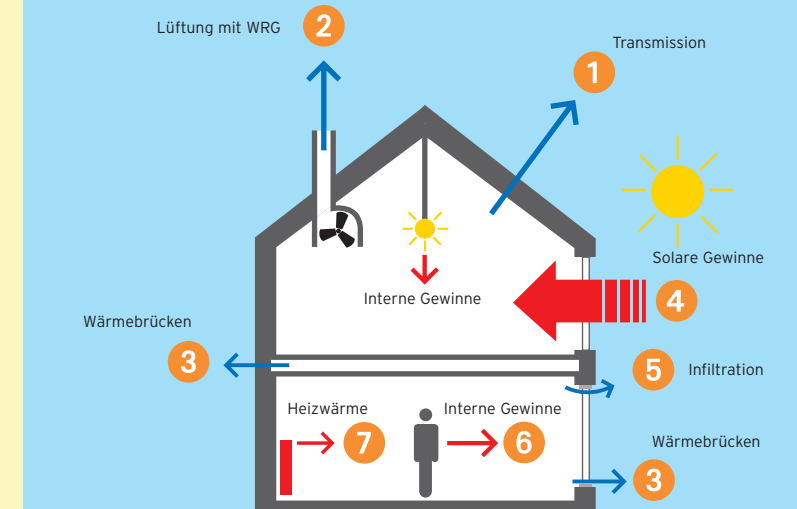


Heizwärmebedarf (HWB) - was ist das?

Als HWB wird jene Wärmemenge bezeichnet, die den beheizten Räumen zugeführt werden muss, um sie auf einer Temperatur von 20°C zu halten. Anhand des HWB wird Ihr Gebäude einer Klasse zwischen A++ und G eingestuft.

Und so erreichen Sie ein Haus der Klasse A++

- 1 Außenwand, Dach, Boden und Fenster werden sehr gut gedämmt - dadurch werden die „Transmissionswärmeverluste“ über die Außenbauteile minimiert.
- 2 Die warme Abluft übergibt im Winter ihre Wärme durch die „Komfortlüftung mit Wärmerückgewinnung“ an die frische Zuluft die damit vorgewärmt wird. Unbemerkt werden Sie 24 Stunden am Tag mit frischer und vorgewärmter Luft versorgt - die Fenster können Sie weiterhin öffnen so oft es Ihnen gefällt.
- 3 Es ragen keine ungedämmten Bauteile aus dem Inneren des Gebäudes nach außen. Dadurch kann die Wärme nicht über diese „Wärmebrücken“ aus Ihrem Haus verloren gehen.



- 4 Die Wärme der Sonne hilft an schönen Wintertagen über die Fenster entscheidend mit Ihr Haus warm und behaglich zu halten. Im Sommer wird die Sonne abgehalten, damit es angenehm kühl bleibt.
- 5 Ungewollte Undichtigkeiten in den Außenbauteilen vermeiden Sie. Ihr Haus ist luftdicht, schimmelt nicht und durch die Lüftung haben Sie ein gesundes Raumklima.
- 6 Auch die Wärme, die von elektrischen Geräten und Bewohnern abgegeben wird, hilft Ihr Haus zu beheizen.
- 7 Ihre Heizanlage wird nur noch an kalten Wintertagen ein wenig gebraucht. Dadurch kann sie entsprechend kleiner und kostengünstiger ausgelegt werden.

Wenn Sie mehr über behagliche Gebäude von Heute erfahren wollen finden Sie interessante Informationsveranstaltungen im Bildungsprogramm unter www.energieinstitut.at

Die Energieausweis-Zentrale

Alle Informationen zum „Energieausweis“

www.vorarlberg.at/energieausweis

- Drucken Sie Ihren Energieausweis jederzeit aus
- Vergleichen Sie Ihren Energieausweis mit anderen
- Überprüfen Sie Ihren Energieausweis auf Gültigkeit
- Lassen Sie sich mit dem Newsletter über Neuerungen informieren
- Veranstaltungen zum Energieausweis auf einen Blick
- Finden Sie Energieausweis-Ersteller

Weitere Informationen?

Bei baurechtlichen Fragen hilft Ihnen Ihre regionale Baubehörde. Bei fachlichen Fragestellungen können Sie sich gerne an das Energieinstitut Vorarlberg wenden.



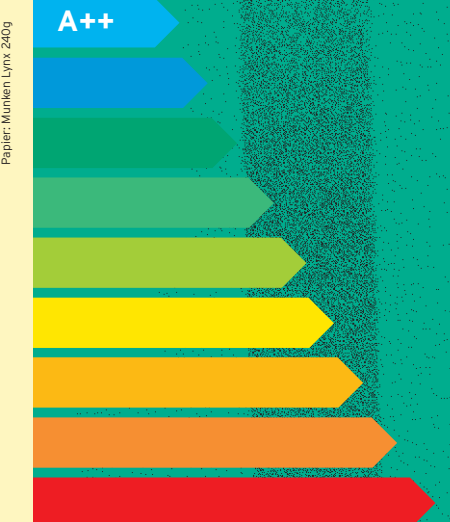
Energieinstitut Vorarlberg



Vorarlberg unser Land

Energieinstitut Vorarlberg
 Stadtstraße 33/CCD, 6850 Dornbirn
 T. 05572 / 312 02-0, F. 05572 / 312 02-4
info@energieinstitut.at
www.energieinstitut.at

Energieausweis der Typenschein für Ihr Gebäude



Für den Inhalt Verantwortlich:
 Martin Brunn, Energieinstitut Vorarlberg
 Gestaltung: Alexander Schuster
 Druck: Hölle Dornbirn

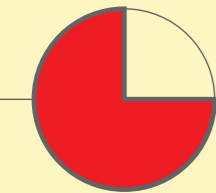
Ausgabe März 2008
 Papier: Munken Lynx 240g



Energieinstitut Vorarlberg

Der Energieausweis sieht was Sie nicht sehen

Seit 1. Jänner 2008 gibt es in Vorarlberg den Energieausweis für Gebäude. In diesem „Typenschein“ werden der Energiebedarf und die Qualität der haustechnischen Anlagen von Gebäuden sichtbar gemacht. In einer ähnlichen Form kennen wir das von Kühlschränken und anderen elektrischen Geräten.



Drei Viertel des Energiebedarfs von Gebäuden (40% des Gesamtenergiebedarfs) brauchen wir um unsere Räume warm zu halten.

Umwelt- und Klimaschutz

Wir verbrauchen rund 40% unseres Energiebedarfs in Gebäuden. Insgesamt steigt in Vorarlberg der Gesamtenergiebedarf. Dies spiegelt sich in ganz Europa in ähnlicher Form wieder. Um die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern zu minimieren, hat die europäische Union allen Mitgliedsstaaten die Einführung eines Energieausweises verpflichtend vorgeschrieben. Besonders in Gebäuden können wir bei hervorragendem Kosten-Nutzen Verhältnis Energie einsparen. Dadurch erhöhen sich Behaglichkeit und die Unabhängigkeit in der Energieversorgung. Der Ausstoß von Abgasen wird reduziert - unsere Umwelt und das Klima geschont.

Hintergrund und rechtliche Grundlagen: www.eawz.at

Wie gut ist mein Gebäude?

Der Energieausweis zeigt mir wie gut der Heizwärmebedarf meines Gebäudes ist. Dabei wird das Ergebnis auf einer Skala von A++ bis G eingeordnet. Zusätzlich gibt er Auskunft über den Energiebedarf für warmes Wasser, über die Verluste bei der Heizung, im Anhang über die Bauteilqualität der Wände, Fenster und vieles mehr.

Die besten in der Praxis gebauten Gebäude erreichen die Klasse A++ und werden oft auch als „Passivhäuser“ bezeichnet. Vorarlberg zeigt mit vielen Gebäuden in Form von Wohngebäuden, Schulen, Büro- und Verwaltungsgebäuden, Kindergärten und anderen, wie gut sich Gebäude mit niedrigem Energiebedarf auf unser Wohlbefinden und unsere Kosten auswirken.

Ein Einfamilienhaus benötigt für Raumwärme und Warmwasser:

A++
G

A++	1.150 kg Holz	(500m ³ Gas,	500l Öl)
G	15.720 kg Holz	(6.760m ³ Gas,	6.760l Öl)

Wobei hilft mir der Energieausweis?

- Als Käufer oder Mieter kann ich unterschiedliche Angebote leicht vergleichen.
- Bei bestehenden Gebäuden gibt mir der Energieausweis Auskunft über den Istzustand sowie über empfehlenswerte Verbesserungen.
- Bei Neubau und Sanierung hilft mir der Energieausweis in einem frühen Planungsstand bei der Optimierung des Gebäudes.

Meine Kosten für Heizung und Warmwasser können in effizienten Gebäuden deutlich reduziert werden. Und gut gedämmte Gebäude behalten ihren Wert länger.

Wann brauche ich einen Energieausweis?

Immer bei bewilligungspflichtigen Neubauten und Sanierungen*. Ab Jänner 2009 habe ich als Verkäufer oder Vermieter auch bei bestehenden Gebäuden vor Vertragsunterzeichnung dem Käufer/Mieter einen Energieausweis vorzulegen**. Bei öffentlichen Gebäuden mit einer Gesamtnutzfläche über 1.000m² muss ein Energieausweis an gut sichtbarer Stelle ausgehängt werden.

* Informationen zu Ausnahmen finden Sie in der Energieausweis-Zentrale

** Ausnahme: Für Gebäude die nach dem 1. 1. 2006 bewilligt wurden, ist die Vorlage schon ab 2008 verpflichtend.

Energieausweis-Ersteller finden Sie in der Energieausweis-Zentrale.

Wer kann mir einen Energieausweis erstellen?

Die Ersteller von Energieausweisen müssen über eine entsprechende Befugnis verfügen. Berechtigt sind z.B. fachkundige Planer, Architekten, facheinschlägige Ingenieure und technische Büros. Detaillierte Informationen finden Sie in der Energieausweis-Zentrale im Internet.

Was kostet ein Energieausweis?

Über den Preis von Energieausweisen gibt es keine offiziellen Angaben. Die Preise können je nach Gebäude, Verfügbarkeit von Plänen und Unterlagen und vor allem je nach Aufwand variieren.

Die Kosten für die Erstellung des Energieausweises werden in der Regel innerhalb kürzester Zeit kompensiert:

- Bei Neubauten und Sanierungen hilft der Energieausweis entscheidend mit, das Gebäude zu optimieren und damit im Betrieb Kosten zu sparen.
- Bei Bestandgebäuden unterstützt er effiziente Maßnahmen zur Verbesserung.

